Vorwort

Zum zwölften Male erscheint in meinem Verlage das von mir bearbeitete Adreßbuch für Crimmitschau und sämtliche angrenzende Landgemeinden. Die letzte im Jahre 1923 erfolgte Ausgabe geschah zur Zeit der Inflation, bei welcher in Rücksicht auf geschäftlichen Gewinn für den Verlag ein vollständiges Fiasko erzielt wurde: denn wenn damals für ein Adreßbuch erst 5000, dann 8000, 10,000 und 20,000 Mark bezahlt wurden, so waren dies doch in Wirklichkeit nur 1—2 Mark. Es war daher nicht etwa verlockend, an die Neubearbeitung eines Adreßbuches heranzutreten, aber in Rücksicht auf die sich geltend machende Neubelebung von Handel und Industrie und um für den eigenen Betrieb wieder Arbeit zu schaffen, ging ich deshalb an die nötigen Vorbereitungen. Dieselben erwiesen auch die dringliche Notwendigkeit, denn die sich herausstellenden Umänderungen im Gewerbe-, Handels- und Wohnungswesen waren ganz gewaltige.

Bei der Neubearbeitung habe ich aber auch eine Aenderung insoweit eintreten lassen, als ich den Anzeigenteil einreihte in den allgemeinen Teil beim Einwohner- und Branchen-Verzeichnis, wodurch die daselbst eingefügten Empfehlungen eine auffällige Bewertung finden.

Das bisher gesondert aufgeführte Verzeichnis der amtsgerichtlich eingetragenen Firmen habe ich in Wegfall gebracht, aber dadurch eine Verbesserung geschaffen, daß ich die betreffenden Firmen im Einwohnerverzeichnis mit schrägliegender Schrift kenntlich machen ließ. Der

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/id380097125-19250000/5